

Bericht des Referenten für Sportabzeichen

Seit 2001 habe ich unter Mitwirkung von rund 200 ehrenamtlichen Prüfern in den Sportvereinen sowie Sportlehrkräften an den Schulen Salzgitters das Deutsche Sportabzeichen in Salzgitter und der Samtgemeinde Baddeckenstedt erfolgreich fortsetzen können. Der aktuelle Stand der EDV-erfassten Sportabzeichen von 1998 bis Ende 2006 liegt bei immerhin guten 22 000. Insgesamt wurden in Salzgitter seit 1949 bis einschließlich 2006 phantastische über 100 000 Sportabzeichen abgelegt. Das bedeutet, dass quasi fast jeder Einwohner Salzgitters einmal das Sportabzeichen abgelegt hat. Welche Stadt kann schon mit solchen Zahlen begeistern?.

Die Jahre seit 1998 bescherten uns immer wieder gute Ergebnisse. Das schon im Jahre 2004 besonders gute Ergebnis konnten wir in **2005** nochmals verbessern. Vor allem der Jugendbereich hat dazu beigetragen, dass wir das zweitbeste Ergebnis seit 1998 feiern konnten. Im Jahre **2006** erfuhren wir einen sehr großen Einbruch. Nachdem an allen Schulen Niedersachsens die Schulwertung dem Schuljahr gleichgesetzt wurde, erhielten wir verständlicherweise aus den Schulen deutlich weniger Sportabzeichen als gewohnt. Diese Problematik wird sich aber meines Erachtens nur im ersten Jahr auswirken. Somit prognostiziere ich für 2007 wieder steigende Abnahmen in Salzgitter.

Die folgende Tabelle zeigt eine Übersicht der Erfolge der letzten Jahre:

Jahreszahlen des Kreissportbund Salzgitter:

Jahr	Schüler	Jugend	Erwachsene	Gesamt	Familien	Mitglieder
1998	1096	500	558	2154	28	85
1999	1267	656	592	2515	34	105
2000	1223	625	558	2406	29	93
2001	1237	609	570	2416	33	107
2002	1416	689	600	2705	51	170
2003	1284	629	602	2515	56	186
2004	1328	620	658	2606	61	206
2005	1310	683	652	2645	63	212
2006	1150	526	635	2311	66	216

Das für mich höchst erreichbare Ziel ist das Familiensportabzeichen. Nach dem Boomanfang im Jahre 2002 topten wir in **2005** das bisherige Top Ergebnis aus dem Jahre 2004. In **2006** erfuhr das Familiensportabzeichen in Salzgitter weiterhin Aufschwung, obwohl das Gesamtergebnis mit ca. 340 weniger abgelegten Sportabzeichen zum Vorjahr schlechter war. Wir erreichten trotzdem das bislang beste Ergebnis, seitdem der Kreissportbund Salzgitter besteht. Der KSB-Rekord steht nunmehr bei 66 teilnehmenden Familien mit insgesamt 216 Familienmitgliedern. Damit waren wir mehr als doppelt so erfolgreich wie die Abnahmen z. B. aus dem Jahre 2000.

Im Wettbewerb des Landessportbundes um den „Albert-Lepa-Preis“ (ALP) belegten wir jeweils unter den 48 teilnehmenden SSB´en und KSB´en im Jahre **2004** einen hervorragenden 14.- und im Jahre **2005** einen ebenfalls tollen 15. Platz. Somit bewegen wir uns innerhalb des besten Drittels des LSB Niedersachsen. Die Platzierung für das Jahr 2004 ist eine rückwirkende Bekanntgabe, da zum Kreissporttag 2005 diese noch nicht feststand. Das Ergebnis für **2006** bleibt abzuwarten, da der Gesamtabschluss 2006 beim LSB Niedersachsen noch offen ist. Zu erwarten wäre hier eine etwas schlechtere Platzierung, da unser Gesamtergebnis 2006 auch ein wenig schlechter ist.

Die verliehenen Sportabzeichen in „Gold mit Zahl“ stiegen in Salzgitter rasant an. Im Jahre **2005** wurden insgesamt 42 Mal das begehrte Sportabzeichen „Gold mit Zahl ab 20 und höher“ verliehen. An der Spitze stand die drittmalige Verleihung der „Gold mit Zahl 45“ im KSB Salzgitter an den Ehrenvorsitzenden des KSB Salzgitter und Mitglied im SV Union Salzgitter Karl-Heinz Steinhoff. Hinzu kamen 1 Mal das 40. goldene, 4 Mal das 35. goldene, 6 Mal das 30. Goldene, 19 Mal das 25. Goldene sowie 11 Mal das 20. Goldene Sportabzeichen. Auch im Jahre **2006** kamen zahlreiche Goldige mit Zahl hinzu: 3 Mal das 40. goldene, 1 Mal das 35. goldene, 15 Mal das 30. goldene, 11 Mal das 25. Goldene und 14 Mal das 20 goldene Sportabzeichen. Das waren immerhin 43 Sportkameraden/innen, die diese besondere Ehrung entgegennahmen. Der **KSB-Rekord** wurde im Jahre 2006 wiederum von Wolf-Dieter Goetz (TSV Salzgitter) eingestellt und auf Gold Wiederholung 49 geschraubt.

Bei den Vereinswertungen in den Jahren **2004** und **2005** ist der MTV Salzgitter unschlagbar. Jeweils in den Jahren setzte er sich mit klarem Vorsprung auf Platz 1 der KSB-Wertung. Bei den Gesamtzahlen erreichte der MTV Sz in 2005 fast das doppelte Ergebnis wie der zweitplatzierte. Ebenfalls klar konnte sich der TSV Salzgitter auf den zweiten Platz behaupten. In 2004 erreichte der TSV Sz ein tolles Ergebnis von insgesamt 215 Abnahmen im Verein, davon allein 92 Erwachsene Sportabzeichen. Der dritte Platz ist nach wie vor stark umkämpft. In den Vorjahren schaffte der SV Union Sz einen Hattrick als drittplatziertes. Aber seit 2004 steht der Rot Weiss Steterburg auf dem dritten Platz. In 2004 mit einem Ergebnis von 9 und in 2005 mit einem Ergebnis von 6 mehr Sportabzeichen als der viertplatzierte. Das allein zeigt die Härte um die Platzierung des dritten Platzes. Und wenn spekulativ Rot Weiss Steterburg in 2006 den dritten Platz wiederum erreichen sollte, hat er mit den Hattrick, den Union vorher schaffte, nachgezogen. Die Stärken von Rot Weiss Steterburg liegen im Schüler- und Jugendbereich. Nachfolgend das Ranking aus 2005:

		Schüler	Jugend	Frauen	Männer	Gesamt Erwachsene	Gesamt Alle
1	MTV Salzgitter	176	59	39	74	113	348
2	TSV Salzgitter	63	32	20	64	84	179

3	Rot-Weiss Steterburg	69	33	27	24	51	153
4	SV Union Salzgitter	42	30	34	41	75	147
5	MTV Sz-Lichtenberg	56	6	17	27	44	106

Das Ranking für **2006** kann an dieser Stelle noch nicht bekannt gegeben werden, da die Ehrungen noch nicht stattgefunden haben.

Bei der Stadtpokalwertung für die erfolgreichste Damenmannschaft konnte der SV Union Salzgitter für **2004** und **2005** seine seit 1996 in Folge gewonnen Pokale verteidigen. Damit schaffte der SVU das beinahe unmögliche: In 2005 gewann er zum zehnten Mal in Folge den Damenpokal. Bei den Männermannschaften gewann in **2004** der BSV Bruchmachtersen, die den begehrten Hattrick schafften und den Pokal behalten durften. In **2005** trumpfte der SC Delphin Salzgitter e. V. mit einem Hammerschlag auf. Immerhin haben über 28% aller erwachsenen Männer im Verein das Sportabzeichen abgelegt.

Die Ehrungen für **2006** wurden noch nicht durchgeführt und werden somit noch nicht bekanntgegeben.

Den „Dr. Paul-Sander-Wanderpreis“ gewann in **2004** die Familie Daxenberger vom SV Union Salzgitter mit Petra, Frank, Celina, Dennis und Kevin Julien und in **2005** die Familie Lente vom Rot Weiss Steterburg mit Yvonne, Ralf, Sina, Svea, Pia und Sandy.

In den Jahren **2004** und **2005** gewann jeweils der TSV Salzgitter den „Vereins-Fitness-Preis“, der vom Ehrenvorsitzenden des KSB Sz Karl-Heinz Steinhoff gespendet wurde. Allerdings ist der Abstand zum zweitplatzierten stark geschrumpft. Sollte es der TSV Salzgitter in 2006 wiederum schaffen, diesen Pokal zu gewinnen, würde er den doppelten Hattrick klar machen und diesen Pokal für immer behalten dürfen.

Salzgitters Schulen sind stark. Immerhin haben in **2005** insgesamt 1622 Schüler/innen ihr Sportabzeichen an den Schulen abgelegt. Im Sportabzeichenwettbewerb der Schulen im Bezirk Braunschweig erreichten sie damit einen sehr guten 4. Platz. Insgesamt beteiligten sich 24 Schulen aus Salzgitter. Bei der Landeswertung der Schulen in ihren einzelnen Wertungsgruppen belegte die Grundschule Waldschule einen bisher noch nie dagewesenen 2. Platz und die Grundschule Thiede ebenfalls einen außerordentlich guten 8. Platz. Beide Plazierungen stellen für Salzgitters Schulen Neuland dar. Diese wurden gekrönt mit jeweils einem nicht geringen Geldbetrag, wovon die Schulen sich Sportgeräte kaufen konnten. Im Jahre **2006** beteiligten sich **19** Schulen am Sportabzeichenwettbewerb. Insgesamt legten **1108** Schüler/innen ihr Sportabzeichen an den Schulen Salzgitters ab. Aufgrund der schon vorgenannten Problematik bei der neu erstellten Schulwertung, die jetzt über das Schuljahr

greift, sind die Ergebnisse für 2006 nicht so gut. Dieses wird sich allerdings meines Erachtens in 2007 wieder ändern. Das Ranking 2006 im Bezirksentscheid sowie der Landesentscheid der Schulen stand bei Drucklegung noch nicht fest.

Neu ins Leben gerufen wurde in **2006** ein Sportabzeichen-Gross-Event für Menschen mit Behinderung. Insgesamt 320 Teilnehmer tummelten sich beim Sport- und Spielfest im Stadion am See in Fredenberg. Außerordentlich gute sportliche Leistungen wurden hier teilweise erzielt. Denn wer kann die 50m schon unter 7 Sekunden oder die 1500m unter 5:15 Minuten Sprinten?. Wirklich ordentliche Leistungen. Gekrönt wurde diese Veranstaltung mit der Überreichung von Medaillen an alle Teilnehmer/innen. Ich bedanke mich vor allem bei den Sportabzeichenprüfern, die mich bei diesem Event unterstützten. Ohne Sie wäre die Durchführung eines solchen Events nicht möglich. Ebenfalls bedanken möchte ich mich an dieser Stelle beim **Fachverband Behindertensport**, der diese Veranstaltung in Zusammenarbeit **mit der Maria-Montessori-Schule und mir selbst** ins Leben gerufen hat.

Zu dem viel Vorgenannten möchte ich einen Einblick in das Ehrenamt Sportabzeichenreferent des Kreissportbund Salzgitter geben. Seit 1998 erfassten wir die Sportabzeichen in einer vom KSB Sz im gleichen Jahr angeschafften Software. Inzwischen haben wir über 22 000 Sportabzeichen in Salzgitter und der Samtgemeinde Baddeckenstedt erfasst. Bei einer Zugrundelegung von 10 Minuten Bearbeitungszeit pro erfasstes Sportabzeichen (incl. Ausdruck der Urkunde und Bereitstellung des Pins), des öfteren muß hinterher telefoniert werden oder die einzelnen Sportabzeichen müssen zwei mal bearbeitet werden (Schule und Verein) oder oder, ergibt sich aus den letzten 9 Jahren eine Gesamtbearbeitungszeit von 220 000 Minuten. Dieses sind immerhin rund 3667 Arbeitsstunden. Wenn wir nun einen Arbeitnehmer betrachten, der 220 Arbeitstage im Jahr mit einer Tagesstundenzahl von 8 Stunden arbeiten geht, würden sich für diesen insgesamt 1760 Stunden Arbeitszeit im Jahr ergeben. Bei einer Gegenüberstellung dieser Arbeitszeiten stellen wir fest, dass sich nur für die Erfassung der Sportabzeichen im KSB Sz aus den letzten 9 Jahren immerhin eine Vollzeitbeschäftigung von deutlich über 2 Jahren ergibt. Noch nicht berücksichtigt sind hier die vielen Besuche in den Vereinen, die Events mit den dazugehörigen Vorbereitungen, die vielen Gespräche in den verschiedensten Gremien, Bearbeitung und Pflege der vielen Prüfer/innen, etc.. Ich finde, dass diese Zahlen ein enormes Potential für den KSB Sz aufzeigen.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Sportkameraden Wolf-Dieter Goetz und Hubert Holtmann recht herzlich bedanken. Wolf-Dieter steht mir bis heute noch mit Rat und Tat zur Seite. Hubert hat die Ewigen-Bestenliste entwickelt und führt diese bis heute weiter. Bedanken möchte ich mich ebenso bei all denjenigen, die mich bei der Ausübung des „KSB-Referenten Sportabzeichen“ in Salzgitter und der Samtgemeinde Baddeckenstedt unterstützten. Mein Dank

geht auch an die Vereine und Schulen, die sich an den vielen Wettbewerben rund um das Deutsche Sportabzeichen beteiligten und somit den KSB Sz in der Landeswertung unterstützten. Nicht zuletzt bedanke ich mich auch bei unserem Sponsor, der Öffentlichen Sachversicherung Braunschweig. Sie verstand es in den vielen vielen Jahren zuvor, uns, dem Kreissportbund Salzgitter, mit Finanziellen- sowie Sachmitteln zu unterstützen, sodass wir in der Lage waren, die zahlreichen Ehrungen und Prüfertagungen in dem bekannten Rahmen durchzuführen.

Ein herzliches Glück Auf

Detlef Ostermann